

Karl Gassner

①

Begrüßungsansprache anlässlich der Vernissage  
der Ausstellung "Plastische Kreise" von  
Hugo Marxer, am 20. April 1987

---

Meine sehr geschätzten Damen und Herren,  
im Namen des Tangente-Vorstandes obliegt  
mir die ehrenvolle Aufgabe, Sie heute zur  
Vernissage der Ausstellung "Plastische  
Kreise" von Hugo Marxer herzlich willkommen  
zu heissen.

Es ist mir eine besondere Freude, recht  
viele prominente Persönlichkeiten hier  
begrüssen zu dürfen:

- ~~• Durchlauchter Landesfürst Franz Josef  
und Durchlauchte Landesfürstin Gina von  
Liechtenstein~~
- ~~• Durchlauchter Erbprinz Hans Adam  
und Durchlauchte Erbprinzessin Marie von  
Liechtenstein~~

- Die Herren Landtagsabgeordneten:

~~Präsident Dr. Karlheinz Ritter~~  
Günther Wohlwend Heinz Rife

- Die Vertreter der Fürstl. Regierung:

Herrn Regierungschef Hans Brunhart

~~Herrn Viceregierungschef Dr. Herbert Wille~~

~~sowie die Regierungsräte Dr. Peter Wolff~~

~~Wilfried Büchel~~

und ~~René Ritter~~

- Die Vorsteher der Gemeinden:

Beat Marxer,

~~Hartwig Kieber~~

~~Anton Hoop~~

~~Lorenz Hasler~~

~~Walter Kieber~~

- Die / Den Vertreter der Geistlichkeit:

~~Herrn Pfarrer Paul Deplazes~~  
Dekan Bucher

- Die Vertreter der Liecht. Staatl. Kunst-  
sammlung:

~~Dr. Reinhold Baumstark~~  
Dr. Georg Malin

- Die Mitglieder des Kulturbeirates

ganz speziell Fürstl. Rat Robert Allgäuer

- ~~die Vertreter der Liecht. Kunstgesell-  
schaft: \_\_\_\_\_~~

~~den Präsidenten Dr. Heinz Meier~~

- sowie die Vertreter der Kulturkommission  
Eschen

Herrn Ernst Hunder Hofmud  
und H. Erich Allgäuer

Nun, wie kam es zu dieser Ausstellung? | Hugo Marxer trat in der Tangente schon zweimal bei unseren Themenausstellungen in Erscheinung. Nachdem er sich nun ein Jahr lang | intensiv mit dem Thema "Plastische Kreise" auseinandergesetzt hat, sind wir miteinander ins Gespräch gekommen | und haben diese Ausstellung realisiert. Da der Raum der Tangente viel zu klein ist | für die vielen Exponate, mussten wir unsere Zelte hier in der Aula des Schulzentrums in Eschen aufschlagen.

Begleitend zu dieser Ausstellung haben wir einen Katalog | über die ausgestellten Exponate verwirklicht. Dieser Katalog entstand in Zusammenarbeit mit der Grafikerin Rita Fehr dem Texter Peter Gilgen und Herrn Robert Allgäuer, der uns als Berater zur Seite stand.

Allen Mitwirkenden am Katalog möchte ich für den grossen Einsatz herzlich danken.

Beim Aufbau dieser Ausstellung haben wir Hugo Marxer nicht nur als Künstler, sondern auch als Menschen kennen- und schätzen gelernt. Wir wünschen ihm auf seinen "künstlerischen Meisselpfad" alles Gute und viel Erfolg.

Ich bin nun am Ende meiner Ausführungen und möchte noch darauf hinweisen, dass anschliessend der Vorsteher der Gemeinde Eschen, Herr Beat Marxer, einen Willkommgruss seitens der Gemeinde an Sie richten wird.

Für die Vernissagerede hat sich in verdankenswerter Weise Fürstl. Justizrat Dr. Gerhard Batliner zur Verfügung gestellt, den ich an dieser Stelle recht herzlich begrüßen möchte.

Folgende Entschuldigung ist noch zu erwähnen:

*Landtagabge.* Hermann Hassler weilt in den Ferien.

Nun bitte ich Herrn Beat Marxer meinen Platz zu übernehmen. Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit.